

Bezirk Oberfranken des Bayer.Motorsport-Verbandes

Auszüge aus Berichterstattung von Gerd Pletsch

Im Jugendkart-Slalom-Bereich dominierte in diesem Jahr der Motorsportclub (MSC) Marktredwitz, denn von fünf Meister-Titeln gingen drei an den rührigen Traditions-Club sowie eine Vizemeisterschaft und ein Dritter Platz. Im Einzelnen siegte in der Klasse 1 (acht- und neunjährige) Jonah Günther (MSC Marktredwitz) vor Nele Distler (MSC Schesslitz) und Kirill Gaus (ebenfalls MSC Marktredwitz). In der Klasse 2 (zehn- bis elfjährige) siegte Alina Götz (MSC Schesslitz) vor Nils Bauer (MSC Marktredwitz) und Fynn Gürtler (AMC Coburg im ADAC). In der Klasse 3 (zwölf- und dreizehnjährige) gewann Vivian Weigert (MSC Schesslitz) vor Yannik Durst (AMC Sonnefeld) und Sofie Mayr (MSC Pegnitz). In der Klasse 4 (14- bis 15-jährige) gewann mit Alina Fabian nicht nur ein weiteres Mädchen eine Klasse, sondern auch erneut eine vom MSC Marktredwitz, gefolgt von Timo Hölzel (SF Konradsreuth) und Janin Götz (MSC Schesslitz). Bei den fast erwachsenen 16- bis 18-jährigen gewann Chanal Buchholz vom MSC Marktredwitz vor Jonas Klinger (MSC Nordhalben) und Philip Mayr (MSC Pegnitz).

Am Ende entließen Jürgen Bachhelm (MSC Sparneck), Vorsitzender des BMV Oberfranken und sein Stellvertreter und Moderator der Siegerehrung Horst Scherzer (MSC Pegnitz) die jungen und älteren Aktiven in die wohlverdiente vorweihnachtliche Pause und wünschten allen neben einem friedvolles Fest auch und vor allem einen geruhsamen Übergang in das neue Sportjahr 2018 – „und dort allen Erfolg, den Ihr Euch selber wünscht!“.